

# Kann man richtig katholisch sein?

**Beitrag von „Miss Jones“ vom 24. Juli 2020 19:30**

daran ist der Herr "man" schuld. Der hat irgendwann mal festgelegt, was er alles tut und was er eben nicht tut.

Und leider ist die Gesellschaft voller Identitäts- und Rückgratloser Mitläufer, die das ganz toll finden, weil irgendwer das mal gesagt hat - also, dass das toll ist, was "man" gesagt hat.

Aus der Bewegung entstanden sind auch die kontemporären "Feiertagschristen". Die Weihnachten für deren höchsten Feiertag halten (es ist Ostern, aber okay, beides keine selbst erfundenen Feiern), dann "unbedingt" in die Messe müssen, aber ansonsten... naja... vielleicht sich über die geschlossenen Läden an Sonntagen ärgern.

Deren Anteil unter den offiziell als Christen "geführten" schätze ich auf locker 80-90%.